

Ergebnisse

Quartiershaus Q1 mit Quartiersplatz im Stadtteil Dietenbach, Freiburg im Breisgau

ID wa-2036606
Bürgerhäuser, Gemeindezentren (5|8)

1. Preis/1st Prize Spiecker Sautter Lauer, Freiburg im Breisgau
Krause Landschaftsarchitekten, Freiburg i. Br. | noi architektur innenarchitektur, Freiburg i. Br.

Auslober/Organizer
Stadt Freiburg im Breisgau

Koordination/Coordination
scheuvens + wachten plus, Dortmund

Wettbewerbsart/Type of Competition
Nicht offener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 mit vorgeschalteten Bewerbungsverfahren

Preisgerichtssitzung/Jury meeting
17. Oktober 2024

1. Preis/1st Prize (€ 25.000,-)
Spiecker Sautter Lauer, Freiburg im Breisgau
Krause Landschaftsarchitekten, Freiburg i. Br.
noi architektur innenarchitektur, Freiburg i. Br.

2. Preis/2nd Prize (€ 15.000,-)
Sacker Architekten, Freiburg im Breisgau
Freisign Landschaftsarchitektur, Freiburg i. Br.

3. Preis/3rd Prize (€ 10.000,-)
K9 Architekten, Freiburg im Breisgau
freiraumconcept, Rottenburg a.N.

Anerkennung/Mention (€ 5.500,-)
Schweikert Schilling, Karlsruhe
werkbüro freiraum + landschaft, Tübingen
vögele architekten, Stuttgart

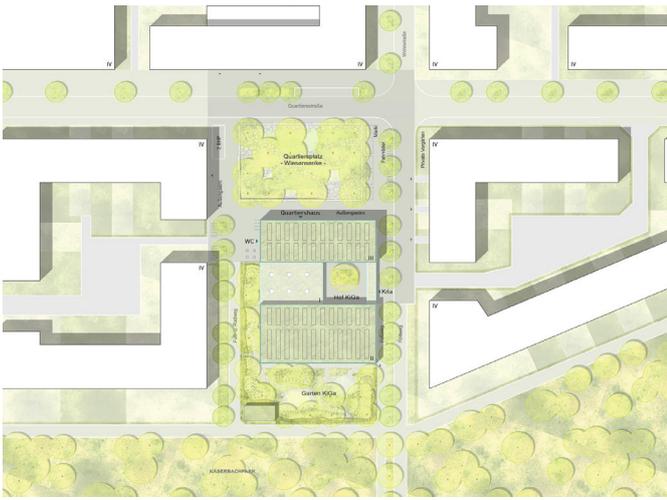
Anerkennung/Mention (€ 5.500,-)
studio ito, Stuttgart
bäuerle landschaftsarchitektur + stadtplanung, Stuttgart

Anerkennung/Mention (€ 5.500,-)
böwer eith murken architekten, Freiburg i. Br.
Ramthun Landschaftsarchitektur, Baden-Baden

Wettbewerbsaufgabe
Die Stadt Freiburg entwickelt den neuen Stadtteil Dietenbach (wa-2023039). Auf der Grundlage des Rahmenplanes soll die Entwicklung des Quartiershauses Q1 mit Quartiersplatz erfolgen. Die Hauptnutzungen sind eine Kita mit 1.400 m² und ein Quartierstreff mit ca. 1.300 m² BGF. Das Gebäude ist in Holz-/Holzhybridbauweise herzustellen. Dem Quartiershaus vorgelagert ist ein Quartiersplatz.



2. Preis / 2nd Prize Sacker Architekten, Freiburg im Breisgau
Freisign Landschaftsarchitektur, Freiburg im Breisgau



Lageplan

3. Preis / 3rd Prize K9 Architekten, Freiburg im Breisgau
freiraumconcept, Rottenburg am Neckar



Lageplan

+++ Jetzt mitmachen +++ wa-ID: 2038708 +++

STUDENTISCHER FÖRDERPREIS STADTBAUKUNST

>> DAS
STÄDTISCHE
HAUS 2025



THEMA:

„Das städtische Haus“ ist das Thema des studentischen Förderpreises Stadtbaukunst, den das Deutsche Institut für Stadtbaukunst gemeinsam mit wa wettbewerbe aktuell auslobt.

Gesucht werden Projekte, die sich in besonderer Weise mit ihrem städtischen Umfeld auseinandersetzen. Der regionale Bezug zum Ort ist dabei von besonderer Bedeutung.

Die einzureichenden Projekte sollen sowohl hinsichtlich ihrer Nutzung und Gebäudetypologie, als auch in ihrer Gestalt und Fassadentypologie als bereichernder Stadtbaustein wahrgenommen werden. Den Charakteristika der vitalen Stadt: Nutzungsdurchmischung sowie Trennung von Privatem und Öffentlichem soll in besonderer Weise Rechnung getragen sein.

Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Entwurfs- und Städtebaulehrstühle deutschsprachiger Hochschulen, die eine betreute Semester- oder Abschlussarbeit im Sommersemester 2024 oder Wintersemester 2024/25 verfasst haben.

Die Arbeiten müssen von den betreuenden Lehrstühlen nominiert werden. Studierende dürfen sich nicht selbst anmelden. Es dürfen max. 2 Arbeiten pro Lehrstuhl eingereicht werden.

TERMINE:

Abgabe: 04.03.2025, 16:00 Uhr auf www.wettbewerbe-aktuell.de
Jurysitzung: 08. Mai 2025
Preisverleihung: 01./02.07.2025 auf der 15. Konferenz zur Schönheit und Lebensfähigkeit der Stadt, Frankfurt am Main

PREISE UND ANERKENNUNGEN:

Gesamtpreissumme: 5.000 Euro

JURY:

Prof. Dr. (Univ. Florenz) Elisabeth Merk, Präs. Deutsche Akademie für Städtebau und Landschaftsplanung e.V. DASL (angefragt)
Prof. Christoph Mäckler, Direktor Deutsches Institut für Stadtbaukunst
Prof. Quintus Miller, Miller & Maranta, Basel (angefragt)
Prof. Dr. Dr. Martina Oldengott, DASL Landesgruppe NRW (angefragt)
Prof. Dr. Wolfgang Sonne, Stv. Direktor Deutsches Institut für Stadtbaukunst
Thomas Hoffmann-Kuhnt, Herausgeber wa wettbewerbe aktuell
Udo Freiherr von Frydag, OLFRIY Ziegelwerke
Viola Müller, Preisträgerin vom Vorjahr
Judith Jaeger, Chefredakteurin, wa wettbewerbe aktuell
Frank Paul Fietz, Vorstand Deutsches Institut für Stadtbaukunst

WEITERE INFORMATION ZUM FÖRDERPREIS:

www.stadtbaukunst.de

www.wettbewerbe-aktuell.de

FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG / FÖRDERER:



Deutsche
Akademie für
Städtebau und
Landesplanung e.V.



Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen